

## Dr. Werner David

Liebe RCMler,

am 9. Februar 2017 verstarb im Alter von 91 Jahren unser langjähriges Mitglied **Dr. Werner David**. Er wäre im nächsten Jahr 60 Jahre im RCM gewesen.



Dr. David (vo. li.) mit Klaus Fritzing -1967-

Dr. David hat in den frühen Jahren, er

trat 1958 in den RCM ein, den Rheydter Club für Motorsport sowohl sportlich als auch



Zolder 1967 – Ford Mustang

Mannschaft, mit der Josef Maassen als Privatfahrer Deutscher Rundstreckenmeister wurde.

organisatorisch maßgeblich geprägt. Mit einem Volvo Amazon nahm er unter anderem an der Rallye Hanseat teil, die zu ihrer damaligen Zeit eine der bedeutenden Motorsportveranstaltungen war. Auf der Rundstrecke war er mit einem Ford Mustang unterwegs. 1962 gehörte er zu der RCM



Zolder

1963 verstarben überraschend die ersten Vorsitzen-

den des RCM, Heinz Weeke, und 1964 Friedrich Dilthey. Dr. Werner David wurde 1964

zum ersten Vorsitzenden des RCM gewählt. Unter seiner Führung und Organisation wurde die Internationale DMV Eifel Rallye veranstaltet. Zu dieser Zeit begannen die Kartrennen populär zu werden. Sie wurden zuerst in Mülfort und später in Niederkrüchten durchgeführt. Schon damals handelte es sich um Deutsche Meisterschaftsläufe. Fahrerlehrgänge auf dem Nürburgring unter anderem mit Hans Stuck sen. begeisterten die RCM Mitglieder.



20 Jahre nach Kriegsende fanden die Kriegsversehrtenfahrten großen Anklang. Ab 1967 richtete der RCM unter Leitung von Dr. Werner David das Osterrennen in Zolder aus. Dieses wurde später vom ADAC übernommen und unter dem Titel „Bergische Löwe“ als DTM-Lauf geführt.

Zu damaliger Zeit konnten mit Rennwagenausstellungen Besucher begeistert werden. Eine fand unter anderem in der Kaiser



Friedrich Halle mit dem Gast Rolf Stommelen statt.

Dr. Werner David war bis 1971 erster Vorsitzender. Zur damaligen Zeit hatte der RCM 275 Mitglieder, die alle auch Mitglied im DMV waren. Damit endete seine aktive Zeit nicht. In den Folgejahren war er Wagenreferent des DMV, Sportkommissar und Streckenabnahmekommissar der damaligen ONS (heute DMSB)

und setzte sich aktiv für die Sicherheit auf Rennstrecken ein. Es wurden Erste Hilfe Kurse für Klubmitglieder veranstaltet. Durch die vielfältigen Tätigkeiten rund um den Motorsport wurde er um Unterstützung bei der Gründung der ONS-Streckensicherungsstaffel (Herbert Linge) gebeten.

Leider lässt sich heute nicht mehr nachvollziehen, wann er zum Ehrenpräsident des RCM ernannt wurde. Ende der 70er Jahre konnte ich Dr. Werner David persönlich kennenlernen. Damals war ich zweiter Vorsitzender des RCM. Gerne holten wir in Clubangelegenheiten seinen Rat ein.

Der Rheydter Club für Motorsport e.V. wird Herrn Dr. Werner David in guter Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ralph-Gerald Schlüter